

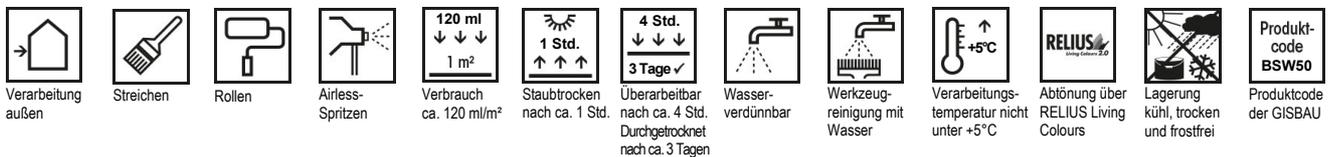
# Technisches Merkblatt

## HYDRO VENTILACK



Art.-Nr.: 339342 Stand: 05.2022

Wasserbasiertes, tropfgehemmtes, leicht zu verarbeitendes, seidenglänzendes Eintopfsystem (Grund-, Zwischen- und Deckanstrich) für maßhaltige Bauteile, wie Fenster sowie begrenzt maßhaltige Holzkonstruktionen im Außenbereich. Aufgrund der schnellen Trocknung sind mehrere Anstriche an einem Tag möglich. Hoch deckend, sehr gute Fülle und Kantenabdeckung, UV- und witterungsbeständig, kreidungs- und vergilbungsstabil, blockfest bei hoher Dehnfähigkeit und hoch diffusionsfähig. Ausgestattet mit Filmschutz gegen Algen und Pilze. Geruchsarm, nur für außen und Fensterinnenseiten. Optional in Cool Colours Technologie zur Reduzierung starker solarer Oberflächenerhitzungen mit möglichen Folgen von Verformungen, Rissbildungen, Harzfluss, erhöhte Kreidungsneigung bei dunklen Farbtönen.



TECHNISCHE DATEN	
<b>Dichte / spez. Gewicht</b>	Weiß: ca. 1,30 g/cm <sup>3</sup> RELIUS Living Colours: 1,05-1,25 g/cm <sup>3</sup>
<b>VOC-Gehalt</b>	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/d): 130 g/l Dieses Produkt enthält max.: 130 g/l
<b>Bindemittelbasis</b>	Spezial-Acrylat- Alkydharz-Hybridsystem
<b>Glanzgrad</b>	Seidenglänzend
<b>Zusammensetzung</b> nach VdL-Deklaration	Acryl-Alkyd-Copolymer-Dispersion, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, Wasser, Rheologie-Additive, Glykolether, Netzmittel, Filmschutzmittel. Information für Allergiker unter Tel.-Nr. 0800-5560000.
<b>Verarbeitung und Werkzeugempfehlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Streichen: mit Pinsel aus Kunsthaarborsten</li> <li>• Rollen: mit einer Kurzflorwalze</li> <li>• Spritzen: mit einem Airlessgerät</li> </ul> <p>Die Empfehlungen der Werkzeug- und Gerätehersteller sind zu beachten.</p>
<b>Airless-Spritzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Düse: 0,010-0,012 inch</li> <li>• Druck: 100 bar</li> <li>• Konsistenz: Original (Verdünnung mit Wasser bis max. 5% möglich)</li> </ul> <p>Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Übliche Schutzmaßnahmen dabei beachten.</p>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Optimale Verarbeitungstemperatur +10°C bis +25°C (ca. 65% rel. Luftfeuchtigkeit) Nicht unter +5°C verarbeiten (Material-, Luft- und Objekttemperatur)
<b>Trockenzeiten</b> 20°C/ 65% rel. Luftfeuchtigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Staubtrocken nach ca. 1 Stunde</li> <li>• Überarbeitbar nach ca. 3-4 Stunden</li> <li>• Durchgetrocknet und Blockfest nach ca. 3 Tagen</li> </ul> <p>Niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.</p>
<b>Verbrauch</b> pro Anstrich	100-140 ml/m <sup>2</sup>  Richtwert, für den keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
<b>Verdünnung</b>	Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt
<b>Werkzeugreinigung</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser
<b>Gebindegrößen</b>	0,375 l*, 0,75 l, 2,5 l  * nur in weiß
<b>Farbtöne</b>	Standard: Weiß Abtönung über RELIUS Living Colours

<b>Farbtonbeständigkeit</b> gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26	A 1-3
<b>Lagerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trocken, kühl, jedoch frostfrei</li> <li>• Max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden</li> <li>• Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten und bald verarbeiten</li> <li>• Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C lagern (akklimatisieren)</li> </ul>
<b>Gefahrenkennzeichnung</b>	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt
<b>Produktcode</b>	BSW50

#### **Vorbehandlung:**

Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Des Weiteren bitte auch die gültigen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60528 Frankfurt, berücksichtigen. Bei speziellen anwendungstechnischen Problemen technischen Beratungsdienst anfordern. Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, fett-, wachs-, silikon-, rost- und staubfrei sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Nicht tragfähige Altanstriche entfernen. Tragfähige Altanstriche anschleifen und entstauben. Glänzende Flächen müssen angeschliffen und entstaubt werden. Kanten abrunden und Harzgallen entfernen, Holzteile entstauben. Eisenteile entrostet. Harzreiche und tropische Hölzer mit Nitro-Universalverdünnung abwachen. Vorhandene Dichtstoffe sind auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen. Zulässige Holzfeuchtigkeit: Nadelhölzer 15% und Laubhölzer 12%. Grundanstriche für Metalle und Kunststoffe. Siehe entsprechendes RELIUS Produktdatenblatt.

#### **Grundierungen:**

Holzschützender imprägnierender Grundanstrich auf neuen, rohen Holzteilen oder Holzstellen ist nur erforderlich, wenn dies durch den Lieferanten der Holzbauteile noch nicht ausgeführt wurde. Bei rohen bzw. stark saugenden Holzuntergründen sollte RELIUS HOLZSCHUTZGRUND L oder RELIUS HYDRO-UV HOLZGRUND als Erstanstrich verwendet werden. Um Verfärbungen durch Holzinhaltstoffe (wie bei tropischen Hölzern, z.B. Afzelia, Meranti, Sipo etc.) zu vermeiden, sollte ein Grundanstrich mit RELIUS HYDRO-PU ISOLIERGRUND erfolgen. Das gleiche gilt bei Altanstrichen, deren Eigenschaften nicht eindeutig feststellbar sind z.B. wasserlöslichen Beizen, alte teer- und Carbolineum haltige Anstriche. Um eindringende Feuchtigkeit im Bereich der V-Fugen, bzw. durch Hirnholzflächen zu verhindern, empfehlen wir den Einsatz des RELIUS HIRNHOLZ- und FUGENSIEGEL. Alternativ können Hirnholzflächen nass-in-nass bis zur Sättigung bearbeitet werden. Bei nicht aufgeführten bzw. unbekanntem Untergründen unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

#### **Anstrichaufbau:**

##### **Grundanstrich:**

Rohes Holz im Außenbereich mit RELIUS HYDRO-UV HOLZGRUND behandeln

##### **Zwischen- und Deckanstrich:**

3 x RELIUS HYDRO VENTILACK

Extrem belastete Bauteile wie zum Beispiel Fenster-Wetterschenkel, sowie stark exponierte Flächen generell mit einem zusätzlichen Anstrich RELIUS HYDRO VENTILACK versehen.

#### **Hinweise:**

Zur Erzielung perfekter Oberflächen weisen wir auf die Empfehlung der jeweiligen Werkzeughersteller hin. Vor Gebrauch gut aufrühren. Nicht geeignet für Boden- und Dachflächen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen BFS – Merkblätter. Nicht mit weichmacherhaltigen Kunststoffen, Dichtstoffen oder Dichtprofilen in Berührung bringen. Die Anstriche sind thermoplastisch und deshalb bei erhöhter Temperatur und erhöhtem Druck nur begrenzt stapelfähig und blockfest. Bei dunkleren Tönen kann es infolge solarthermischer Aufheizungen zu vermehrtem Harzfluss sowie einer Erweichung des thermoplastischen Anstriches und zu partiellen Verklebungen einzelner Bauteile kommen. Bei tropischen und inhaltstoffreichen Holzarten (z.B. Eiche) sind Trocknungsverzögerungen möglich. Weiterhin besteht bei früher aufgetragenen Anstrichen, welche Leinöl enthalten, möglicherweise die Gefahr von Blasenbildung. Bei horizontalen Flächen ist für einen ausreichenden Wasserabfluss und/oder für geeignete Schutzabdeckungen zu sorgen. Farböne verändern sich während der Trocknung und können erst nach vollständiger Trocknung beurteilt werden.

Nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch bestimmt. Während und nach der Verarbeitung in Innenräumen für ausreichend Belüftung sorgen. Bei der Spritzverarbeitung beachten: Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Essen, Trinken und Rauchen ist während des Gebrauchs zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer, Erdreich gelangen lassen. Nur Material gleicher Produktions- / Chargennummer für durchgehende Flächen verwenden. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten. Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt.

#### **Entsorgung:**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben/Lacke und flüssige Reste als schadstoffhaltige Abfälle von Farben/Lacken auf Wasserbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080111 entsorgen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.